

Gantz/Carnage

Von Nishi-kun

Kapitel 26: Gedanken

„Nein, nein nein ich erzähle keine Märchen. Wirklich ich bin in einem komischen Raum gewesen und dann in einem Indoorspielplatz“
schimpfte der Alte Mann mit einer Pflegerin.

„Ja sicher doch Herr Brown“
entgegnete die Pflegerin.

„Nein es war so“

der Alte merkte das man ihm nicht glaubte was die Pflegerin natürlich auch nicht tat.
Der Alte Mann wurde auf der Straße gefunden und es wurde damit abgetan das er sich heraus geschlichen hatte und nicht mehr zurück fand.

„Nun kommen sie wir sind genug spazieren gegangen“
die Pflegerin konnte es langsam nicht mehr hören.
Seid dem der Alte Mann zurück war faselte er das gleiche.

„DA“

rief er und deutete auf einen kleinen Fernseher welcher in einem Büro stand an dem sie vorbei kamen und dort gerade die Nachrichten liefen.
Diese berichteten von einem Zerstörten Indorrspielplatz.

„Genau der ist es gewesen. Genau der“
rief der Alte Mann.

Die Pflegerin sah erst zum Alten Mann und dann zum Fernseher.

Sie musste sich eingestehen das der Alte Mann ständig was von so einem Spielplatz erzählt hatte.

„Und davor waren wir in einem Raum. Zum Glück gab es aber einen Fernseher und ich konnte meine Lieblingssendung sehen leider jedoch nicht komplett da wir auf einmal wieder auf diesem Dachboden waren“

„Was für ein Dachboden?“

in den Nachrichten wurde nichts davon erwähnt.

„Ah da war so eine Schwarze Kugel und die anderen trugen so komische Anzüge und hatten seltsame Waffen“

„Waffen, Anzüge?“

„Übrigens ihr Handy klingelt“

„Mein Handy?“

die Pflegerin holte dieses raus doch es klingelte nicht.

„Nein es klingelt nicht“

„Es muss aber oder woher kommt dieses komische Piepsen“

„Piepsen?“

„Ach ja stimmt es fällt mir wieder ein. Diese Kugel wollte das man Aliens Jagt und danach gab es Punkte“

das Piepse in seinem Kopf wurde lauter.

„Ach ja die Leute nannten die Kugel Gan..“

als der alte Mann weiter sprach weiteten sich die Augen der Pflegerin als sein Kopf plötzlich anschwell und kurz darauf auseinander platzte.

„AHHHHHHHHHH“

sie schrie vor Schreck während der Rest des Kopfes teile ihres Gesichtes und Kleidung bedeckte und sie zitternd und mit tränen auf den Boden sank.

Nur noch 5 Punkte, Stefanie lehnte sich auf ihrem Bett gegen die Wand und starrte an die Decke. Beim nächsten mal konnte sie die 100 Punkte erreichen. Je dichter sie jedoch kam umso größer wurde jedoch auch die Anspannung. Sie wusste nicht sollte sie hoffen das Gantz sie nun bald wieder rufte oder nicht. Ein paar Tage waren seid der letzten Mission vergangen und von daher konnte es jederzeit wieder losgehen. Vielleicht sollte sie aber erst einmal auf andere Gedanken kommen.

Normalerweise würde sie nun eine ihrer Freundinnen anrufen doch ... alles zog sich in ihr zusammen. Ihre Freundinnen waren Tod.

„Verdammt“

fluchte sie und zog ihre Beine an sich und vergrub ihren Kopf in den Knien.

„Scheiße“

doch sie konnte nicht einmal mehr Weinen.

Dazu kam noch etwas komisches. Sie war sich nicht sicher aber letztens als sie Einkaufen war kam es ihr so vor als ob sie jemand verfolgt hatte. Sie war sich nicht sicher ob es stimmte oder ob sie einfach nur Paranoid wurde aber sie hatte die ganze Zeit über beim Einkaufen das Gefühl gehabt verfolgt und beobachtet zu werden.

„Wir befinden uns in einer Bibliothek würden sie wohl bitte leise sein es stört die anderen Besucher“

sprach Rachel als sie in einen Gang ging wo man ihr gesagt hatte das dort zwei Mädchen waren welche sich laut unterhielten.

Als Rachel dies jedoch sagte und die beiden Mädchen erblickte stoppte sie jedoch kurz.

„Ihr seid doch Emily und Sara“

„Rachel“

sprachen beide natürlich in einer nicht in einer passenden Lautstärke für eine Bibliothek.

„Leise“

zischte Rachel.

„Was macht denn die Strenge Lehrerin hier“

wollte Emily kichernd wissen.

„Ich arbeite hier“

„Ich hab echt gedacht du wärst Lehrerin“

meinte Sara.

„Und ich hätte nicht gedacht das ihr mal ein Buch freiwillig in die Hand nehmt“

beide wirkten zumindest was Rachel beim Training so von ihnen erfahren hatte nicht gerade wie Leseraten oder Freunde der Literatur.

„Eine gewisse Emily braucht ein Buch über Mathe damit sie dieses mal ihren Abschluss schafft“

Sara sah zu ihrer Freundin.

„Ich weiß gar nicht von welcher du redest“

Emily tat unschuldig.

„Abschluss wiederholen?“

fragte Rachel machte dann jedoch ein zeichen das die beidne mit rauskommen sollten. Die Bibliothek war sicher kein ort um über Goott und die Welt zu quatschen.

Draußen wo Rachel nun auch ihre pause machte erzählten Sara und Emily dieser von ihren Plänen.

„So du wartest also bis Emily ihren Abschluss geschafft hat damit ihr dann zusammen Studieren könnt?“

„Genau“

Sara nickte.

„Wir wolle nämlich Tiermedizin studieren und danach zusammen eine Tierklinik aufmachen“

Emily war ganz aufgeregt.

„Das klingt auf jeden Fall nach einer Guten Sache“

Rachel war etwas überrascht sie hatte gar nicht mit so einem Ziel der Mädchen gerechnet.

„Und deshalb strengst du dich ein wneig mehr an“

Sara sah erneut streng zu Emily.

„Hey du schaust ja schon strenger als Rachel“

„Was soll das denn heißen“

„Nichts, nichts“

meinte Emily lachend.

Etwas unterhielt man sich noch ehe Rachels Pause vorbei war und sie wieder rein musste und Emily sich auf das drängen von Sara nun das unglaublich langweilig aussehende Mathe Buch ausleihen musste und ihr versprechen das sie damit auch lernte. Sobald sie studieren würden müsste sie sowieso lernen zu lernen.